

Ordner bzw. Strukturen in Dossiers (RFC 2021-20)

1 Problemstellung

In vielen Geschäftsverwaltungssystemen ist die Gliederung von Dossier mit Hilfe von Ordnern absolut relevant. Diese Ordner sind aber keine Dossier oder Subdossier mit Dokumenten. Der Ordner «Abschlussdokumente» z.B. beinhaltet keine Dokumente, sondern diese Ordner sind das was früher «Reiter» in der Registratur waren, sie sollen die Ablage strukturieren und übersichtlicher machen.

Beispiel:

```
Dossier A
  Dokument 1
  Dokument 2
  Ordner «Entwürfe»
    Dokument 3
    Dokument 4
    Subdossier X
      Dokument 5
      Dokument 6
      Dokument 7
  Ordner «Abschlussdokumente»
    Dokument 8
    Dokument 9
```

Die **Ordner** strukturieren das Geschäft „A“ im „Dossier A“, jeder Ordner enthält eine Menge Dokumente, die aber alle auch zum „Dossier A“ gehören. Das „Subdossier X“ ist offenbar ein in sich geschlossener Geschäftsvorfall, der in „Entwürfe“ gewandert ist. Ordner, oder in gewissen Systemen auch Folder genannt, sind keine in sich geschlossenen Geschäftsvorfälle wie ein Dossier, sondern strukturieren ein Dossier.

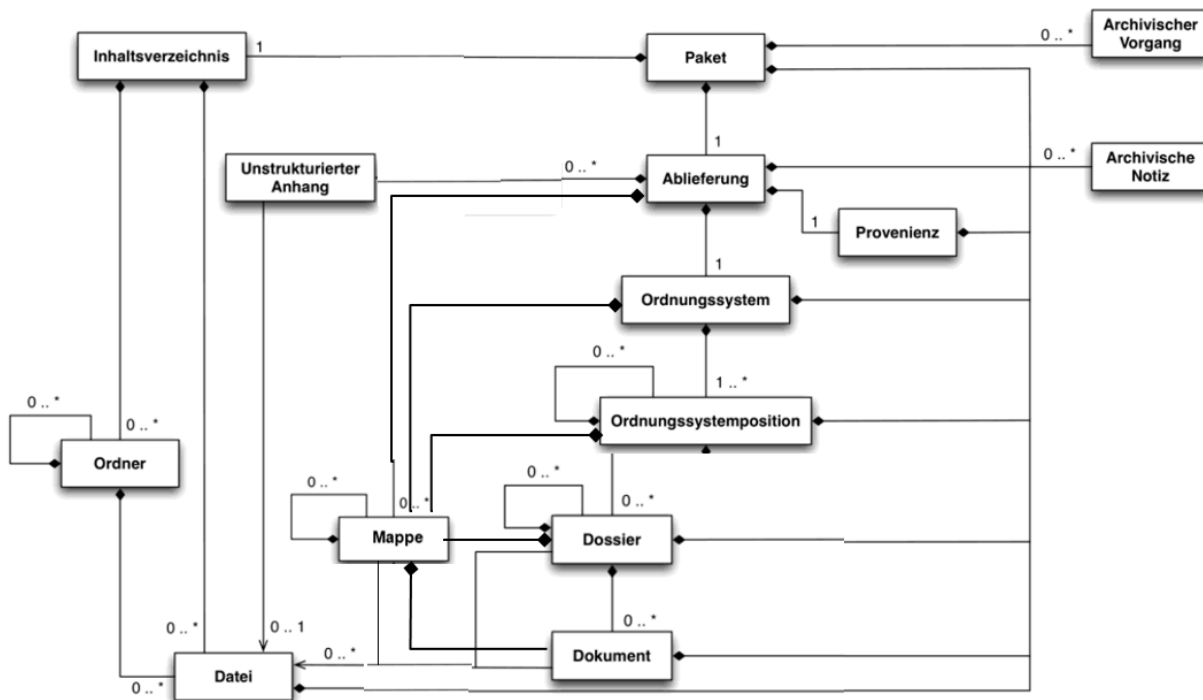
2 Analyse

Grundsätzlich organisieren alle CMS Systeme in ihrer Grundkonfiguration die „Ablage“, das sind alle verwalteten Dokumente, in „Ordnern“, ganz ähnlich wie eine Dateiablage. Erst in der Ausformung GEVER wird diese Ordnerstruktur gegliedert in Ordner (=Ordnungssystempositionen = Rubriken) und Dossier (=ein Geschäftsvorfall) und Dokumente.

Im Prinzip ist ein Ordner, der zur Gliederung eines Dossiers verwendet wird, nichts anderes als ein Subdossier, nämlich eine Einheit, die Dokumente nach einem Thema gruppiert, in diesem Fall ist es aber nicht ein in sich geschlossener Geschäftsvorfall. Die Sicht, dass es sich dabei eher um Marker oder Reiter im Dossier handelt, ist nicht wirklich von Bedeutung, weil mit jedem Ordner eine genau definierte Anzahl von Dokumenten und weiteren Ordnern verbunden sind. Es sind also keine Marker oder Reiter in der Reihe der Dokumente, wie es auf einen ersten Blick aussehen könnte.

Nur in einer physischen Ablage sehen die Reiter aus wie Marker, d.h. alles hinter dem Reiter «Abschlussdokumente» sind Abschlussdokumente, in einem

FILES SIP: Die Mappe strukturiert alternativ die ganze Ablieferung und/oder ersetzt Ordnungssystem, Ordnungssystemposition und Dossier, Dokument ist optional. Das ist insbesondere interessant für Ablieferungen die gar keine Rubriken und Dossiers haben, wie etwa GEO SIPs.



Alternativ könnte das FILES SIP auch so gestaltet werden, dass entweder die Strukturierung des SIPs mit *Ablieferung – Ordnungssystem – Ordnungssystemposition – Dossier – Dokument/Datei* oder mit *Ablieferung – Mappe – Dokument/Datei* vorgenommen wird. Diese Lösung ist an und für sich einfacher und stringenter.

